

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 101 (1975)  
**Heft:** 17

**Buchbesprechung:** Das neue Buch

**Autor:** Lektor, Johannes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

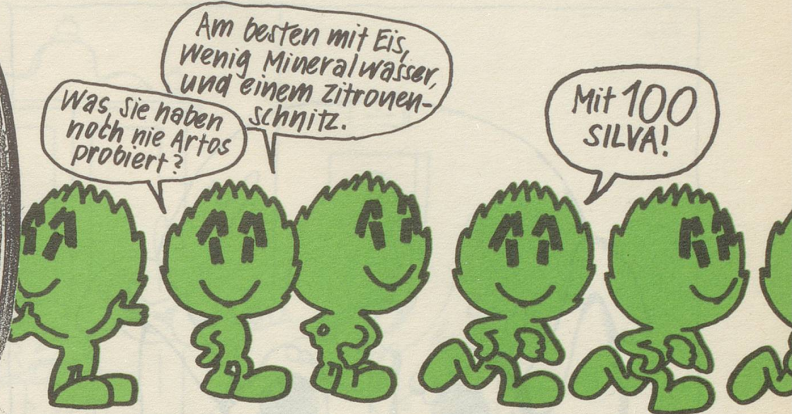
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 02.04.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



# Apéritif auf Artischockenbasis.

& Rossi.

## Das neue Buch

**Weltliteratur:** William Faulkners erfolgreichster Roman, ein Reisser, *«Die Freistadt»* (Sanctuary), umstritten, von Cesare Pavese als «Kriminalroman mit übertriebenen Ansprüchen» definiert, von André Malraux (im Vorwort) gefeiert als Einbruch der griechischen Tragödie in den Kriminalroman – dieser Roman erschien bei Diogenes in einem wohlfeilen Sonderband.

**Humor:** Politische und gesellschaftskritische Karikatur zelebriert Ivan Steiger im Cartoon-Bändchen *«Geschichten aus dem Ivan-Steiger-Wald»* (Süddeutscher Verlag, München). Der Nebelspalter-Leser kennt und schätzt Steigers Kunst, in der Karikatur ohne Bild-Text auszukommen. Beherrzter Zeitgenosse, kitzelnder Poet, kritischer Kopf – so wird er im Vorwort von Fred Hepp charakterisiert.

**Aktuell:** *«Fritz Chervet – der Champion»*, so heisst die sportjournalistische, bei Benteli, Bern, erschienene, von Serge Dournow und Mario Widmer gestaltete Biographie über den wohl bekanntesten Schweizer Profiboxer Fritz Chervet, der erst kürzlich wieder von sich reden gemacht hat.

Von Roman Brodmann erschien, ebenfalls bei Benteli, *«Schweiz ohne Waffen»* (24 Stunden im Jahre X), eine politische Fiktion in Form eines Tatsachenberichtes: Im Jahre X beschliesst das Schweizervolk, auf die militärische Landesverteidigung zu verzichten. Ein nützliches Denkmodell, es zeigt auch die grossen Schwächen von Brodmanns Fiktion.

*«Geheimwaffe D»* ist der Titel einer von L. Bittmann, einem ehemaligen Mitarbeiter des tschechischen Geheimdienstes geschriebenen inside story über jenen Geheimdienstzweig, der sich mit Desinformation, getarnter Propaganda und Täuschungsmanövern befasste und von Prag aus Weltpolitik

machte. (Verlag Schweiz. Ostinstitut, Bern)

**Lehrbücher:** Ein psychologischer Roman in Form eines programmierten Lehrbuches des Josef W. Der Verfasser, Helmut Eisendle, gab ihm den Titel *«Walder oder die stilisierte Entwicklung einer Neurose»*, wobei diese Entwicklung vom Leser nachvollziehbar, d. h. nachspürbar sein sollte (Carl Hauser Verlag).

Maurice Mességué, der berühmteste französische Naturarzt Frankreichs erzielte durch die Behandlung mit Kräutern sensationelle Erfolge. Im Buche *«Von Menschen und Pflanzen»* erzählt er aus seinem Leben und plaudert über seine Rezepte. (Verlag Molden, Wien)

In der Hallwag Taschenbuch-Reihe sind erschienen Nr. 98: *«Kleiner medizinischer Ratgeber»* von Dr. med. Klaus Wagner; Nr. 100: *«Kleine Tennis-Schule»* von Marcel Meier sowie Nr. 101: *«Kleine Haustiere und ihre Pflege»*.

*«Lavaux»* ist ein Bildband, der in der Sammlung *«Zauber der Bilderwelt»* der Editions du Grand-Pont, Lausanne, erschienen ist, gewidmet dem *«Wunder der Weinberge»*, eingeleitet durch ein Vorwort von Alt-Bundesrat Chaudet und versehen mit Texten von Ramuz, Denis de Rougemont, Kokoschka usw. Hervorragend sind die Farbphotos von Michèle Duperréx.

Humorvoll und witzig sind zwei schmale Bändchen aus dem Sanssouci-Verlag, Zürich: Illustriert von Robert Wyss ist das *«Handbüchlein für Wühler»*, ein unveränderter Nachdruck der Originalausgabe von 1848, was man kaum glauben kann, wenn man auf Sätze stösst wie *«Hauptbewegung ist die geballte Faust... Sie bedeutet Drohung, Kraft, Entschlossenheit, Complot...»* oder *«Nun haben wir die wichtigste Toilettenfrage des Wühlers vor uns, den Bart...»*

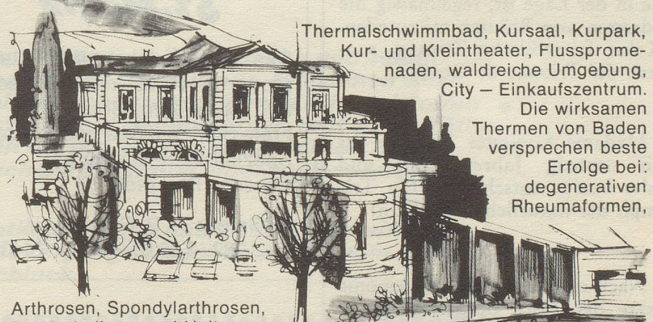
Von Otto Fehr ist der *«Antiknigge oder Von der Kulturgeschichte des Fluchens»*, eine Sammlung von Texten verschiedenster Autoren über Flüche, Fluchen, Fluchmäuler, Fluchen der Frauen und Fluchen als Medizin etc.

Johannes Lektor

Nebelspalter-Bücher beziehen Sie vorteilhaft bei Ihrem Buchhändler

DIE LEBENSFROHE STADT  
DER WARMEN QUELLEN

## Baden



Thermalschwimmbad, Kursaal, Kurpark, Kur- und Kleintheater, Flusspromenaden, walddreiche Umgebung, City – Einkaufszentrum. Die wirksamen Thermen von Baden versprechen beste Erfolge bei: degenerativen Rheumaformen,

Arthrosen, Spondylarthrosen, Bandscheiben- und Haltungsschäden, Morbus Scheuermann, Muskelrheuma, Discushernien, Unfallnachbehandlung, Lähmungen, Zirkulationsstörungen, Erkältungen der Atemwege. Kureinrichtungen und Einzelbäder, zum Teil Schwimmbäder in den Hotels. Sport: Reiten, Schwimmen, Fischen, Wandern, Tennis.

Gerne orientieren wir Sie mit ausführlichem Dokumentationsmaterial über unsere Hotels und Therapieeinrichtungen.

Verkehrsbüro, CH-5400 Baden/Schweiz, Telefon 056 22 53 18